

# **Diplom Psychologin oder Diplom-Psychologe (m/w/d)**

Die Justizvollzugsanstalt Zweibrücken ist eine Einrichtung für den Vollzug von Untersuchungshaft, Freiheitsstrafen an männlichen Gefangenen mit einer Vollstreckungsdauer bis 8 Jahren, für weibliche Strafgefangene und weibliche Jugendstrafgefangene.

Sie ist zudem die zentrale Justizvollzugseinrichtung für die berufliche Aus- und Weiterbildung der Inhaftierten des Landes Rheinland-Pfalz.

## **Aufgaben des psychologischen Dienstes in der Behandlung und Betreuung der Gefangenen**

- Diagnostik und Begutachtung
- Behandlungsaufgaben im Einzel- und Gruppensetting in Form von Beratung und Psychotherapie,
- Mitwirkung bei der Behandlungsuntersuchung zur Vollzugsplanung, Abgabe gutachterlicher Stellungnahmen und Prognoseerstellung,
- Krisenintervention,
- Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Vollzugsbedienstete konzipieren und durchführen,
- Teilnahme an Konferenzen und Dienstbesprechungen
- Beratung der Anstaltsleitung in Fragen der Behandlung der Gefangenen.

## **Arbeitszeit**

Die Einstellung erfolgt in ein Beschäftigungsverhältnis nach dem TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder) mit einer wöchentlichen Regelarbeitszeit von 39 Stunden (Entgeltgruppe 13 TV-L). Von den 1,5 zu besetzenden Stellenanteilen sind 0,5 Stellenanteile unbefristet und 1,0 Stellenanteile befristet.

## **Bildungsabschluss**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Psychologie
- wünschenswert ist eine fachspezifische Ausbildung bzw. die Approbation als Psychologische Psychotherapeutin oder Psychologischer Psychotherapeut. Wenigstens sollte jedoch die Bereitschaft, entsprechende Ausbildungsangebote zeitnah zu absolvieren, gegeben sein.

## **Anforderungen**

- überdurchschnittliche soziale Kompetenz und Kontaktfähigkeit, emotionale Stabilität, Teamdenken und Kreativität,
- nützlich sind Erfahrungen in der Arbeit mit benachteiligten Menschen,
- Bereitschaft zur Einarbeitung in die Besonderheiten der institutionellen Rahmenbedingungen des Vollzugs, zu tätigkeitsrelevanter Fort- und Weiterbildung sowie zur Teilnahme an regelmäßiger Supervision

- Wünschenswert wäre eine psychotherapeutische Weiterbildung und Erfahrung im Tätigkeitsfeld Suchtbehandlung und die Bereitschaft in diesem Bereich Angebote zu machen.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen unabhängig von Geschlecht, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens und zur Einholung eines polizeilichen Führungszeugnisses erteilen.

**Arbeitgeber/Dienstherr:**

Land Rheinland-Pfalz

**Bewerbungsadresse:**

Justizvollzugsanstalt Zweibrücken  
Personalverwaltung  
Johann-Schwebel-Str. 33  
66482 Zweibrücken

**E-Mail-Adresse:**

[personalstelle.jvazw@vollzug.jm.rlp.de](mailto:personalstelle.jvazw@vollzug.jm.rlp.de)

**Bewerbungsarten:**

Brief, E-Mail

**Internetadresse des Arbeitgebers:**

<https://jvazw.justiz.rlp.de>

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an die Personalverwaltung der Justizvollzugsanstalt Zweibrücken. Bitte verzichten Sie auf die Übersendung von Bewerbungsmappe und Originale, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.  
Bei Bewerbungen via MAil bitten wir darauf zu achten, dass die Gesamtgröße der Anhänge 5 MB nicht überschreitet, sowie die Bewerbungsunterlagen als eine zusammenhängende Datei

versendet werden. Die datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird garantiert.